

Einhundert Mark Prämie.

[18282.] Da wir keine Frei-Exemplare auf die neue Heine-Ausgabe geben, so zahlen wir statt solcher eine Prämie von Einhundert Mark baar oder in Gutschrift jedem Sortimenter, welcher von uns 100 Expl. der neuen Heine-Ausgabe, sei es complet oder in Lieferungen, bis Ende 1877 beziehen wird. Ausgenommen hiervon sind natürlich diejenigen Handlungen, welchen schon in Voraussicht grösseren Bedarfs andere, als die gewöhnlichen Conditionen gestellt wurden, sowie solche, welche an Buchhändler wieder verkaufen. Die Nachbestellungen Heft 1. sind von der neuen Auflage expedirt. Versandstreifen halten wir noch in Vorrath. Hamburg, 1. Mai 1876.

Hoffmann & Campe.

[18283.] Unsere Remittenden und Rechnungsanszüge sind in Leipzig eingetroffen und kamen am 16. Mai zur Austragung. Reval. **Kluge & Ströhm.**

[18284.] In Kürze versende ich:

Katalog 1.

meines antiquarischen Bücherlagers:

Classische Philologie, Archaeologie, Orientalia.

Ich bitte, zu verlangen.

Turin. **Hermann Loescher.**

[18285.] Soeben erschien und wird auf Verlangen gratis gefandt: Anzeiger Nr. 8. Fränkische Geschichte und Geographie. — Allgem. Geschichte. **A. Stuber's Antiquariat in Würzburg.**

Inserate

für das Ende Juni erscheinende 7. u. 8. (Doppel-) Heft der Monatschrift für das Mädchenschulwesen bitte spätestens bis 21. Juni an mich einzusenden. Beilagen werden angenommen.

Ernst Lambert in Thorn.

Xylogr. Anstalt v. C. Herm. Schulze, [18287.] Leipzig, Hospitalstr. 21, empfiehlt sich.

[18288.] Meinen Herren Collegen empfehle ich mich bei billigster und solidester Ausführung zur Besorgung ihrer Commissionen. Bedingungen direct.

Vorschüsse gewähre vorkommenden Falles guten und soliden Handlungen gern und in jeder Höhe!

Baarsortiment expedire mit nur 1 1/2 % Aufschlag zum Original-Nettopreis.

Leipzig. **Gustav Körner.**

[18289.] **Allgemeiner Anzeiger für Rheinland und Westfalen.** Inf.-Preis p. Zeile 1 M. mit 40 % Rab.

Verleger von Jugendschriften,

[18290.] welche gesonnen sind, zum Export kleinere Partien, aber nur gute Exemplare, abzugeben, werden ersucht, sich dieserhalb gef. direct mit mir ins Einvernehmen zu setzen.

Leipzig. **Hermann Fries.**

Clichés-Kataloge

[18291.] erbittet direct pr. Post Leipzig. **Léon Douffet.**

[18292.] **S. Schwelm** in Frankfurt a/M. kauft zu den höchsten Preisen gegen Baarzahlung:

Rest-Auslagen von Jugendschriften, Romanen, Kunst- und Kupferwerken, Classikern, Gedichtsammlungen, Werken über Baukunst, Chemie u. Technologie, Medicin &c.

NB. Durch meinen bedeutenden Absatz nach überseeischen Ländern bin ich in Stand gesetzt, jegliche noch so große Anzahl übernehmen zu können.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[18293.] liefert billigst **G. Torst's** Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen.

Russisches Sortiment

[18294.] besorgt prompt **Aug. Deubner** in St. Petersburg.

[18295.] Gute Tinte bei **Paul Strebel** in Gera.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Anlage 8600.

Inserate 25 S. Reclamen 75 S. Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln. **J. P. Bachem.**

Leipziger Börsen-Course am 17. Mai 1876.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Belg., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlauffähig sind: 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitz Stadtbank, 6) Commerzb. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sächs. Bank zu Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B. Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der 17) Landständischen Bank in Bautzen, 18) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie, 19) Leipziger Bank, sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der 20) Geraer Bank, 21) Gothser Privatbank, und 22) Weimariischen Bank. Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 4. Febr.)

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichniß der ic. zum Schutze gegen Nachdruck ic. eingetragenem belg., engl., franz., ital. und Schweizer. Bücher ic. Monat April. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 18129—18296. — Leipziger Börsen-Courte am 17. Mai 1876.

Large table listing authors and their works, organized in columns. Includes names like Adermann, Amelang, Anonymus, Auerbach, Bachem, Bader, Barth, Bartholomäus, Behrendt, Beijers, Benschheimer, Berger, Bial, Bischof, Böhm, Bonde, Brockhaus, Bürow, Calvary, Christen, Deubner, Douffet, Dufft, Dulan, Dümmler, Dunder, Eigendorf, Eismann, Ente, Erped, Fackhaber, Fackel, Fries, Geiger, Gläser, Glogau Sohn, Goar, Goloborsky, Grieben, Grote, Gumpert, Haafenstein, Hallberger, Hartig, Haefeler, Hoffmann, Hübn, Jütte, Kaiser, Kaulfuß, Klemm, Klinhardt, Klinge, Ködner, Kosmad, Köhling, Kothé, Kymmel, Lambert, Leiner, Leporowski, Leudart, Voll, Voelcher, Voelcher & C., Vow & C., Lucius, Luchhardt, Mansfeld, Mauke, Mayer, Meves, Mittler, Mittler & C., Noellinger, Müller, Muschi, Nieje, Oldenburg, Oppenheim, Pardini, Reinige, Ritter, Roth, Rother, Röttger, Rudolph, Schmalz, Schmidt, Schmidt in N., Schöningh, Schulze, Schulze, Schwabe, Schwann, Schwelm, Schwiers, Seig, Send, Spemann, Sperling, Spithöver, Stauffer, Stille, Strebel, Strien, Stuber, Tauchnitz, Tittel, Torst, Trietmeyer, Tschaldel, Unger, Van Gogh, Verl. d. Bohemia, Vogel, Vort, Wagn, Wasmuth, Weber, Westermann, Wiebemann, Wigand, Wild, Willisch, Winter, Worms, Bullow, Bidel, Zimmermann.

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Erped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.